

## Gepade: individueller Sitzkomfort für 50plus

Gepade, Traditionsunternehmen in Sachen Polstermöbel, zeigte seine enorme Kompetenz bezüglich der angepeilten Zielgruppe der über 50-Jährigen. Individuelle Sitzkomfortstufen und ergonomische Relaxfunktion gehören neben der bekannt hohen Qualität der Sessel und Sofas, zu den wichtigsten Produktargumenten der Delbrücker. Mit einer enormen Vielfalt unterschiedlicher Designs trägt man den unterschiedlichen Ansprüchen der heterogenen Wachstumszielgruppe Rechnung.



Frühlingshafte Kulisse: Blick in den Gepade-Showroom. Foto: Ploog

## Paschen erweitert sein Portfolio

Der Spezialist für Bibliotheken und Regalsysteme präsentierte unter anderem seine in Mailand erfolgreich vorgestellten Produktlinien „Vision one“ und „Solution“, das durch ein voll aufschlagendes Frontensystem hervorsteht und mit moderner Querbetonung völlig neuartige Kombinationsmöglichkeiten eröffnet. Darüber hinaus gab es spannende Neuigkeiten: Paschen wird sein Produktportfolio erweitern. Zu viel verraten wollte man noch nicht aber letztendlich sieht man sich als Anbieter perfekter Präsentations- und Stauraumlösungen nicht nur für Bücher. „Den schönsten Dingen, den schönsten Platz“, lautet der neue Claim. Im Rahmen der Segmenterweiterung will Paschen seine CI vollständig ändern.



R.: Paschen Bibliothek Solution. Foto: Paschen

## Nolte Delbrück: neues im Schlaf- und Jugendzimmer

Nachdem Nolte D im vergangenen Jahr sein Produktportfolio mit Tischen und Garderoben deutlich erweitert hat, gab es auch dieses Jahr interessante Neuheiten. Mit „Florenz“ wurde ein neues Furnierzimmer für den Preiseinstieg vorgestellt, das in den Ausführungen Kernbuche Furnier/Lack weiß und Kernesche Furnier/Lack weiß angeboten wird. Die Schlafstätten sind als Kastenbett, Stollenbett oder Stollenliege erhältlich. Ebenfalls für den Preiseinstieg konzipiert und umgesetzt wurde „La Vera“, ein Folienzimmer, das in den Farbvarianten Walnuss Nachbildung/Weiß matt und in Wildahorn Nachbildung/Weiß matt Behaglichkeit ausstrahlt. Der neue Holzfarbton Wildahorn taucht auch bei „Tivoli“, einem von zwei neu vorgestellten Jugendzimmerprogrammen, auf: dezent in der Kombination Wildahorn Nachbildung/Lack cappuccino, kontraststark als Variante in Wildahorn Nachbildung/Lack weiß. Eine weitere Innovation bildete „My Way“, eine modulare Bettanlage mit drei unterschiedlichen Kopf- und drei unterschiedlichen Fußteilen, die in neun verschiedenen Oberflächen (in Furnier, Nachbildung und Lack) erhältlich ist. Alle vorgestellten Modelle seien, so Marketingleiter Andreas Willam, auf der Messe „sehr gut angekommen“. La Vera und Florenz sind kurzfristig lieferbar, die Jugendzimmer sollen ab Herbst im Handel erhältlich sein.



Schöner Kontrast: neues Schlafzimmerprogramm „Florenz“. Foto: Nolte Delbrück